482

480

486

476

491

471

431

381

Ende

Anfang



Vers sich mit einem Buchstaben nach der Ordnung des Alphabets anfieng. In der Schule schrieb er Verse auf die Bänke, in der Kirche an die weissen Wände.

Er ward ein Dichter der Natur und des Landlebens. Diese Anlage ward durch seine Jugendumstände entwickelt. Er lebte auf dem Lande, wo sein Vater Prediger war, nemlich zu Mariensee im Hanövrischen. Hier lernte er alle Auftritte, auch die kleinsten Abwechselungen der Natur kennen, die dem Städter, der nur zuweilen ins freye Feld blickt, unbemerkt bleiben. Hier lernte seine Seele die Einfalt und fromme Sitte und die Denkungsart des Landmanns kennen, und sog sie mit den frischen Lüften ein.

Auf der Schule zu Zelle las er zuerst die Engländer; Daher in seinen ersten Odenversuchen seine Bildersprache, die zu vielen und überhäuften Gemälde aus der Natur, seine

Liebe

© Stadtbibliothek Ulm, 2018. Signatur: 30 321;